



SCHLARAFFIA®

Perfekter Schlaf. Neu erfunden.

Lattenrost Platin 28 Plus M Betriebsanleitung

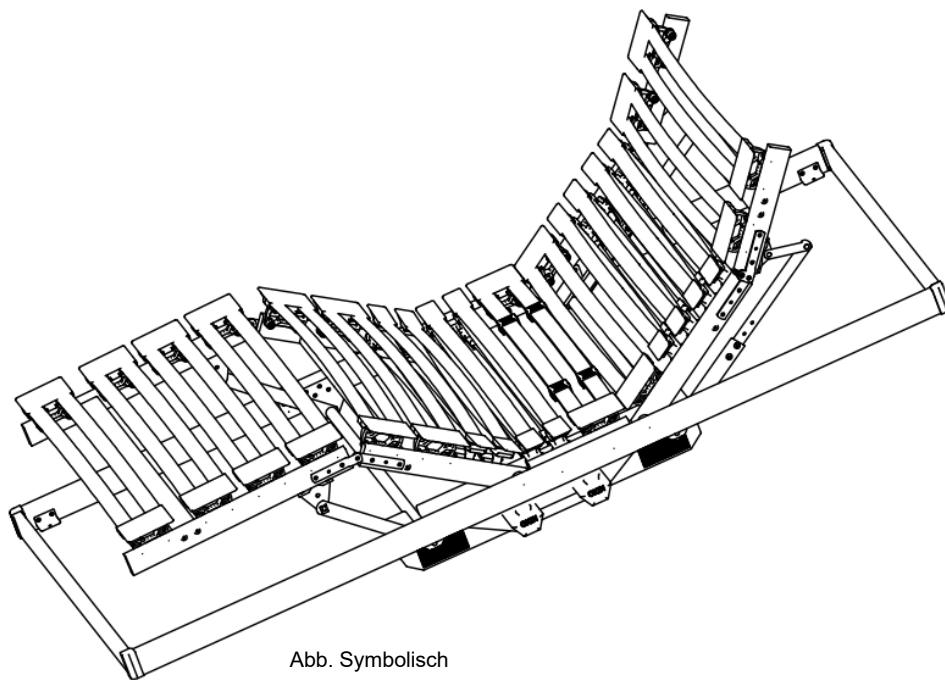


Abb. Symbolisch

Alle Gelenke sind alle 6 Monate mit Teflonspray (PTFE) einzusprühen!

Schlaraffia GmbH

Moorweg 4
D-46395 Bocholt
service@schlaraffia.de
www.schlaraffia.de



Inhaltsverzeichnis

1.	Grundsätzliche Information	3
1.1.	Allgemeines	3
1.2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.3.	Technische Daten	3
1.3.1.	Technische Daten Lattenrost Platin 28 Plus M (mit Okin-Antrieb)	3
1.3.2.	Räumliche Grenzen	3
1.4.	Hauptkomponenten Lattenrost Platin 28 Plus M	4
1.5.	CE-Kennzeichnung und Typenschild Lattenrost Platin 28 Plus M (mit Okin-Antrieb)	5
2.	Sicherheitsanweisungen / Vorsichtsmaßnahmen	5
2.1.	Allgemeine Einführung und Definition der Sicherheitshinweise	5
2.2.	Verwendete Sicherheitszeichen	6
2.3.	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
3.	Installation Lattenrost Platin 28 Plus M (mit Okin-Antrieb)	6
3.1.	Anschluss des Handschalters	7
4.	Bedienung	8
4.1.	Lattenrost Platin 28 Plus M	8
4.2.	Härtegradeinstellung Lattenrost Platin 28 Plus M	9
5.	Störungsbeseitigung, Wartung und Pflege, Demontage, Recycling / Entsorgung	9
5.1.	Störungsbeseitigung beim Lattenrost Platin 28 Plus M bei Stromausfall	9
5.2.	Handlungsempfehlung im Falle einer Störung beim Lattenrost Platin 28 Plus M	10
5.3.	Identifikation der Fehlerquelle beim Lattenrost Platin 28 Plus M	10
5.4.	Wartung und Pflege	11
5.5.	Demontage	12
5.6.	Recycling / Entsorgung	13
6.	EG-Konformitätserklärung für Lattenrost Platin 28 Plus M	14

1. Grundsätzliche Information

1.1. Allgemeines

Diese Betriebsanleitung bezieht sich auf den Platin 28 Plus M der Fa. EuroComfort.

Folgender Typ ist damit erfasst:

- Platin 28 Plus M

Unser Platin 28 Plus M erfüllt die Anforderungen der einschlägigen EU-Richtlinien zur Produktsicherheit. Nachfolgend wird das hier beschriebene Produkt als „Platin 28 Plus M“ bezeichnet.

Bei dieser Betriebsanleitung handelt es sich um eine Gesamtbetriebsanleitung, die auf die jeweiligen Anleitungen der eingebauten Einzelkomponenten verweist. Die Originalsprache dieser Anleitung ist Deutsch.

1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Platin 28 Plus M ist zur Unterfederung in Bettgestellen und als Unterlage für Matratzen vorgesehen, die entsprechend beweglich und anpassungsfähig sind.

Er ist nur zum darauf Liegen und Sitzen vorgesehen. Stehen auf dem Lattenrost sowie punktuelle Belastung sind verboten. Außerdem darf der Platin 28 Plus M nicht als Aufstiegshilfe oder als Turn- und Spielgerät verwendet werden.

Kinder dürfen das Produkt nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwenden. Auch psychisch, sensorisch oder geistig eingeschränkte Personen müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden.

Personen mit einer Herzschwäche oder einem Herzschrittmacher sollten die Nutzung explizit durch einen/eigenen Facharzt freigeben lassen. Es ist darauf zu achten, dass Magnete (wie diese zur Befestigung des Handsenders eingesetzt werden können) auch die Nutzung einschränken können.

Instandhaltungsarbeiten (z.B. an elektrischen und elektronischen Komponenten) dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden!

1.3. Technische Daten

1.3.1. Technische Daten Platin 28 Plus M

Eingangsspannung:	100-240V AC
	50/60 Hz
Ausgangsspannung:	29 VDC
Aussetzbetrieb:	2 min. / 18 min.
Anzahl Motoren:	2
Bauart der Motoren:	29 VDC
Maximallast:	1 20 kg
(gleichmäßig verteilt über die gesamte Liegefläche)	
max. Druckkraft:	2 x 6000 N
Schutzart des kompletten Systems:	IP 20
Schutzklasse:	II
Empfohlene Raumtemperatur:	+10° bis +40° C

Stromverbrauch im Standby <0,2 W

Elektrische Notabsenkung (NAS)

1.3.2. Räumliche Grenzen

Der Platin 28 Plus M darf nur in Innenräumen aufgebaut und benutzt werden.

Folgende Lattenrostgrößen sind mit Okin-Antrieb verfügbar:

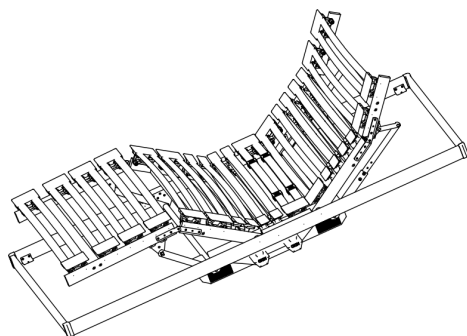
Länge Platin 28 Plus M:	190/200/210/220cm
Breite t Platin 28 Plus M:	80/90/100/120/140cm
Höhe Lattenrost Platin 28 Plus M:	ca. 22 cm

Weitere technische Daten zu den einzelnen Komponenten sind den Anleitungen der jeweiligen Hersteller/Lieferanten zu entnehmen.

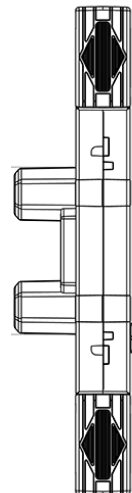
1.4. Hauptkomponenten Lattenrost Platin 28 Plus M

- Verstellbarer Lattenrost
- Motorantrieb Okin mit Netzkabel
- Handschalter mit Bedientasten
- Empfänger (optional)

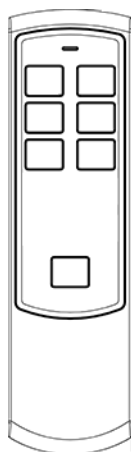
Lattenrost:



Motorantrieb:



Handschalter:



Empfänger:



1.5. CE-Kennzeichnung und Typenschild der Anlage Lattenrost Platin 28 Plus M

Die Firma EuroComfort hat sich den Ansprüchen höchster Qualität und bestem Service verpflichtet, wobei sich im technologischen Bereich der Blick auf permanente Verbesserung und Innovation richtet.

Der ComFEEL 40 Plus M Move erfüllt die Anforderungen der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU. Die Ziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, der Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG und der Funkgeräterichtlinie (Funkfernbedienungen) 2014/53/EU werden ebenfalls eingehalten.

Eine entsprechende Konformitätserklärung ist unter Punkt 6. beigefügt.

Typenschild:

Holding GmbH	
Vennweg 22	
D-46395 Bocholt	
service@eurocomfort.de	
Bezeichnung:	Lattenrost Platin 28 Plus M
Eingangsspannung:	100-240V 50/60Hz 2,5A
Ausgangsspannung:	29V DC
Schutzart:	IP 20
Schutzklasse:	II
WEEE-Reg.-NR DE 12497796	 

2. Sicherheitsanweisungen / Vorsichtsmaßnahmen

2.1. Allgemeine Einführung und Definition der Sicherheitshinweise

Die Anleitung ist unbedingt aufzubewahren, damit die erforderlichen Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Produkt installieren und in Betrieb nehmen.

Der Platin 28 Plus M wurde unter Berücksichtigung der derzeit gültigen Normen und anderen technischen Spezifikationen konzipiert. Er entspricht damit dem Stand der Technik und ermöglicht ein Höchstmaß an Sicherheit während des Betriebes.

Alle Hinweise und Informationen dieser Betriebsanleitung müssen beachtet werden.

Das wichtigste Ziel der Sicherheitshinweise besteht darin, Personen- und Sachschäden zu verhindern. Sicherheits- und Warnhinweise sind mit einem Gefahrenzeichen (Piktogramm) und mit einem Signalwort (VORSICHT, WARNUNG, GEFAHR) versehen. Sie warnen vor Verletzungsgefahren und informieren über Maßnahmen zur Abwendung. Befolgen Sie stets alle angegebenen Maßnahmen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.



VORSICHT

Das Signalwort VORSICHT weist auf Gefahren hin, welche möglicherweise zu leichten Körperverletzungen führen können (Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd).



WARNUNG

Das Signalwort WARNUNG weist auf Gefahren hin, welche möglicherweise zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen können (Gefährdung mit einem mittleren Risikograd).



GEFAHR

Das Signalwort GEFAHR weist auf Gefahren hin, welche unmittelbar zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen (Gefährdung mit einem hohen Risikograd).



Information

Das Wort INFORMATION weist auf relevante Verfahren, Techniken oder Bedingungen hin.

2.2. Verwendete Sicherheitszeichen

	(W 27) Warnung vor Handverletzungen
---	-------------------------------------

In den jeweiligen Anleitungen für die Komponenten bzw. Zulieferteile werden ebenfalls konkrete Sicherheitshinweise gegeben, die auch zu beachten sind.

2.3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Information

Insbesondere ist sicherzustellen, dass:

- das Produkt nur bestimmungsgemäß genutzt wird;
- die Betriebsanleitung stets zur Verfügung steht;
die Komponenten nur in einem einwandfreien, funktionstüchtigen Zustand betrieben werden. Mögliche Gefahren oder Mängel sind umgehend zu beheben.
- das gesamte System vor Feuchtigkeit geschützt wird und nicht längere Zeit der direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt wird;
- Sicherheitseinrichtungen nicht manipuliert oder außer Funktion gesetzt werden dürfen;
- alle am Produkt angebrachten Sicherheits- und Warnhinweise zu beachten sind, in einem leserlichen Zustand zu halten sind und nicht entfernt werden dürfen;
Reinigungs-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur entsprechend der Anleitung erfolgen dürfen (siehe 5.4.);

Eigenmächtige Instandsetzungen und Veränderungen, können dazu führen, dass die Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden ausgeschlossen ist!

3. Installation Platin 28 Plus M



Vorsicht: Vor dem Anschluss des Netzteils an das Stromnetz vergleichen Sie bitte die Spannung des Stromnetzes mit der am Typenschild des Netzteils angegebenen Eingangsspannung. Das Typenschild befindet sich am Motor.



Gefahr:

Niemals beschädigte Netzkabel verwenden. Defekte Kabel sofort ersetzen.

3.1. Anschluss des Funkhandschalters



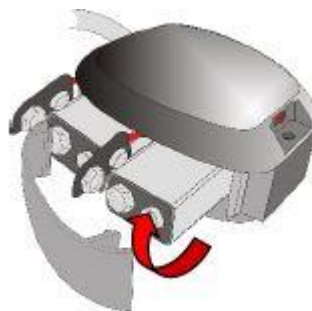
Information:

Schließen Sie den Funk nur direkt an die Handschalterbuchse am Okimat 6 an.

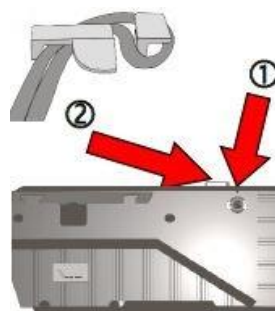
1. Legen Sie die mitgelieferten Batterien in das Batteriefach Ihres Handsenders ein und schließen Sie es dann.
Bitte beachten Sie die richtige Polung.



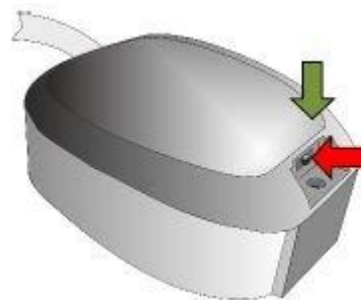
2. Verbinden Sie die beiden 9V Blockbatterien Ihres Funkempfängers mit den Batteriekontakten. Schieben Sie danach die Batterien ins Batteriefach und verschließen Sie dieses.



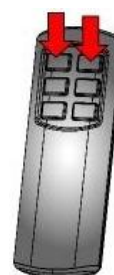
3. (1) Stecken Sie den Stecker des Empfängers in die dafür vorgesehene Buchse am Motor.
(2) Verwenden Sie die Zugentlastung an Ihrem Antrieb um den Funkempfänger vor unbeabsichtigtem Herausziehen aus der Buchse zu schützen



4. Drücken Sie 2x kurz die Pairing-/Funktions-taste am Funkempfänger. Die grüne LED leuchtet nun und der Empfänger befindet sich für 10 Sekunden im Lernmodus.



5. Drücken Sie das oberste Tastenpaar an Ihrem Handsender und halten Sie es gedrückt bis die LED am Funkempfänger erlischt. Damit ist das Pairing abgeschlossen.



Information:

Eine Synchronschaltung von zwei Motorsystemen ist nicht möglich.

4. Bedienung

4.1. Platin 28 Plus M

Handhabung des Handsenders/Handschafters

Auf dem Handsender befinden sich 6 Tasten. Die Tasten auf der linken Seite mit dem Symbol **▲** sind für alle Aufwärtsbewegungen, die Tasten auf der rechten Seite mit dem Symbol **▼** sind für alle Abwärtsbewegungen.

Mit den Tasten 1 und 2 verstellen Sie das Rückenteil nach oben bzw. nach unten,

mit den Tasten 3 und 4 verstellen Sie den Fußbereich nach oben bzw. unten.

Mit den Tasten 5 und 6 kann der Kopf- und Fußbereich gemeinsam nach oben und nach unten gefahren werden.



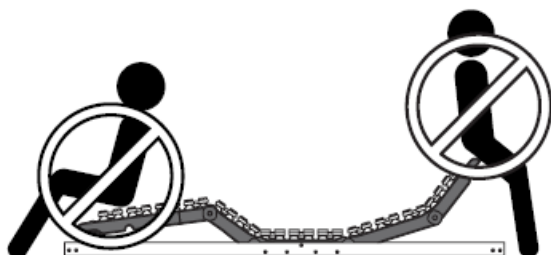
Warnung: Quetschgefahr beim Zurückfahren des Rahmens!

Vergewissern Sie sich vor allem beim Zurückfahren des Rahmens, dass sich keine Gliedmaßen oder Gegenstände zwischen den beweglichen Rahmenteilen befinden.



Vorsicht: Überlastung der Antriebsmechanik vermeiden

Eine Überlastung der Kopf- bzw. Fußseite sollte vermieden werden (s. Abb. unten), damit die Getriebe der Antriebsmechanik nicht beschädigt werden. Die Antriebstechnik Okin ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet. Das System darf nicht länger als 2 Minuten betätigt werden. Nach einem Dauerbetrieb von 2 Minuten muss eine Mindestpause von 18 Minuten eingehalten werden.



4.2. Härtegradeinstellung Platin 28 Plus M

Schieber:

Um die Beckenzone weicher zu stellen, müssen die Schieber in die Mitte bewegt werden:



Für eine härtere Einstellung der Beckenzone, bitte die Schieber nach außen bewegen:



5. Störungsbeseitigung, Wartung und Pflege, Demontage, Recycling / Entsorgung

5.1. Störungsbeseitigung beim Lattenrost Platin 28 Plus M bei Stromausfall

Bei Stromausfall können die Bereiche Rücken und Fuß des Lattenrostes manuell über die „Notabsenkung“ abgesenkt werden.



Warnung:

Bei der Notabsenkung darf sich keine Person im Bett befinden!

Anschluss der Blockbatterie/Blockbatterien

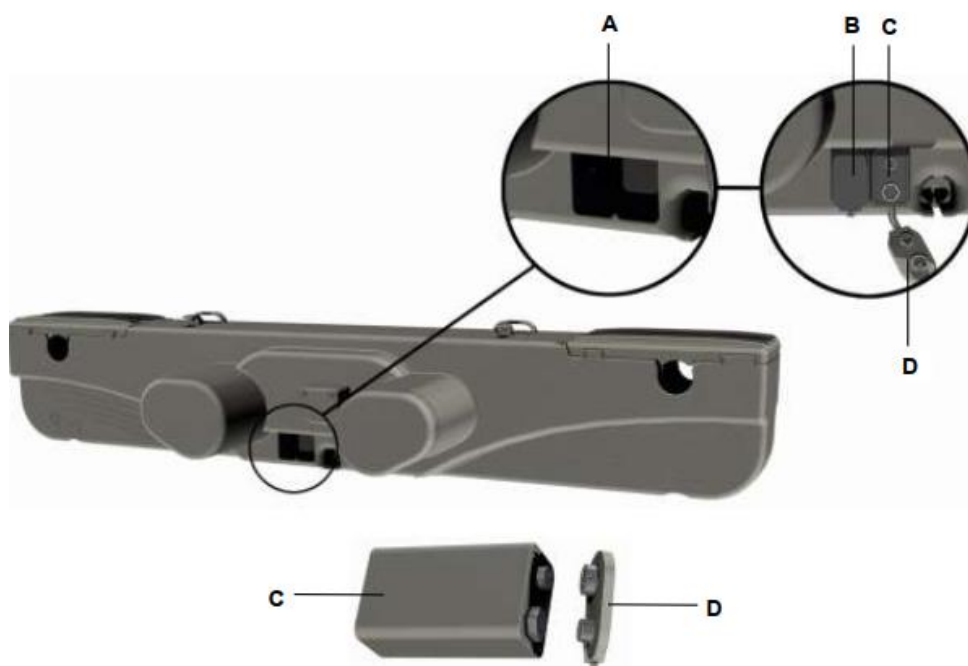
Schließen Sie die Blockbatterien erst dann an, wenn Sie die Rückstellfunktion ausführen möchten. Verwenden Sie die Batterien nur für eine einzige Ausführung der Rückstellfunktion, entfernen Sie die Batterien nach der Ausführung der Verstellung und entsorgen sie die Batterien.

A: Batteriefächer

B: Batterieclip, fest

C: Blockbatterie (Typ 6LR61)

D: Batterieclip, gelöst



Vorsicht: Die netzunabhängige Rückstellfunktion (Notabsenkung) ist kein Sicherheitssystem im Sinne der Gefahrenabwehr!

5.2 Handlungsempfehlung im Falle einer Störung beim Platin 28 Plus M

Prüfen Sie, ob....

1. das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist;
2. sämtliche Kabel korrekt eingesteckt sind;
3. die Batterien falsch eingelegt oder leer sind;
4. die Kabel oder Stecker sichtbare Beschädigungen aufweisen;
5. das Netzteil die korrekte Typenbezeichnung.
6. Geräusentwicklung kann durch Einsprühen aller Gelenke mit Teflonspray (PTFE) vermieden werden (siehe 5.4)

Fahren Sie fort mit der Identifikation der Fehlerquelle.

Sollte das Bettsystem immer noch nicht einwandfrei funktionieren, oder Beschädigungen an Kabeln, bzw. Steckern vorliegen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice.

5.3 Identifikation der Fehlerquelle beim Platin 28 Plus M

Gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die Fahrfunktionstaste des Handsenders/Handschaters:

Kopf/Rückenzone

Motorgeräusch hörbar Ja / Nein

Fahrfunktion vorhanden Ja / Nein

Fuß/Oberschenkelzone

Motorgeräusch hörbar / Ja / Nein

Fahrfunktion vorhanden / Ja / Nein

Ja/Nein/Ja/Ja kontaktieren Sie den Kundenservice

Ja/Nein/Ja/Nein kontaktieren Sie den Kundenservice

Ja/Ja/Ja/Nein kontaktieren Sie den Kundenservice

Nein/Nein/Ja/Ja Wahrscheinlich Funktion des Handschalters gestört

Ja/Ja/Nein/Nein Sofern Sie zwei Bettsysteme haben, wechseln Sie einen Handschalter zum Test aus. Sie erhalten zum Austausch einen neuen Handschalter/-sender.

Nein/Nein/Nein/Nein Prüfen Sie erneut Schritt 1,2,3,4,5;

Handschalter /-sender oder Netzteil ist gestört.

Fehlerhafte Handschalter oder Netzteile werden getauscht.

5.4 Wartung und Pflege



Warnung:

Ziehen Sie vor Wartungs-/Pflegearbeiten grundsätzlich den Netzstecker und stellen Sie sicher, dass sich keine Person mehr im Bett befindet!

Bei Bedarf kann der Platin 28 Plus M mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Um die Lebensdauer zu erhöhen und einer Geräuscentwicklung vorzubeugen wird empfohlen alle Gelenke alle 6 Monate bzw. bei Bedarf mit Teflonspray (PTFE) einzusprühen. Die Antriebskomponenten und die Elektrik sind grundsätzlich vor Nässe zu schützen! /



Information

Der Platin 28 Plus M ist wartungsfrei. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten und geschulten Fachpersonal durchgeführt werden. /



Elektrische Ausrüstung

GEFAHR



Gefahr durch gefährliche und tödliche Stromschläge bei Berührung von stromführenden Leitungen oder Teilen der elektrischen Komponenten. Netzkabel nicht über Ecken und scharfe Kanten ziehen, einklemmen oder abquetschen!

Den Stecker niemals am Kabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen!

Arbeiten an stromführenden Komponenten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!



Information: Geräte mit Batterien/Akkus!

Bei Nichtbenutzung des Systems über einen längeren Zeitraum (z. B. Urlaub) wird empfohlen, die Batterien aus dem Handschalter zu entnehmen und entsprechend zu lagern.

Eine Verwendung von Akkus wird nicht empfohlen, ist aber generell möglich. Es führt jedoch auf Grund der geringeren Spannung (1,2 Volt Akku – 1,5 Volt Batterie) zu Einbußen in der Funktionsdauer.

Die theoretische Lebensdauer der vorgeschriebenen Mignon-Alkaline Batterien, Typ R6 AA UM3, liegt bei angenommenen 5 Verstellungen pro Tag bei ca. 3 Jahren. Für eine dauerhafte und sichere Funktion wird jedoch vorsorglich empfohlen, nach ca. 2 Jahren die Batterien zu erneuern. Batterien/Akkus müssen aus dem Altgerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird.



Vorsicht:

Das Gerät ist vom Netz zu trennen, bevor die Batterie/der Akku entnommen wird. Batterien/Akkus sind bei entsprechenden öffentlichen Sammelstellen/Entsorgungssystemen zu entsorgen.

5.5 Demontage

Okimat 6



Vorsicht:

Unfallgefahr

- Sie dürfen elektrische Komponenten nur bei gezogenem Netzstecker anschließen oder trennen!
- Bei Option netzunabhängige elektrische Rückstellfunktion: Klemmen Sie die Blockbatterie ab.



Vorsicht:

Quetschgefahr

Führen Sie Montagearbeiten am Antrieb in der lastfreien Position durch. Nur in der lastfreien Position wird die Quetschgefahr vermieden

- Bewegen Sie den Lattenrost in die lastfreie Position.
- Trennen Sie den OKIMAT 6 von der Spannungsversorgung!
- Entfernen Sie alle Anschlußleitungen (z.B. Handschalter, etc.) aus den Steckerbuchsen. → Stützen Sie den Antrieb ab, um ihn vor dem Sturz zu sichern.
- Ziehen Sie die Schließer (**A**) mit etwas Kraft seitlich komplett heraus.
- Der OKIMAT 6 ist jetzt in der Beschlagsaufnahme (**B**) frei und kann entnommen werden.
- Schieben Sie die Schließer (**A**) wieder auf den OKIMAT 6, um diese beim Transport nicht zu verlieren.



5.6 Recycling / Entsorgung

Die Recycling- oder Entsorgungsmöglichkeiten von Platin 28 Plus M sind länderspezifisch geregelt. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer zuständigen Behörde oder fragen Sie Ihren Fachhändler..

Der Platin 28 Plus M besteht aus umweltfreundlichen Materialien. Er enthält keine gefährlichen Substanzen wie Cadmium, Quecksilber, Asbest, PCB's oder FCKW.

Die Lärmemission erfüllt die gesetzlichen Vorgaben zum Schutz gegen ungewollten Lärm und Vibration.

Der Antrieb Ihres Lattenrost Platin 28 Plus M enthält Elektronikbauteile, Kabel, Metalle, Kunststoffe usw. Die Antriebe sind gemäß den geltenden Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen.

Die Entsorgung des Produkts unterliegt in Deutschland dem Elektro-G, international der EU-Richtlinie 2002/95/EG (RoHS ab dem 01.07.2006) und Richtlinie 2011/65/EU (RoHS ab dem 03.01.2013) oder den jeweiligen nationalen Gesetzgebungen.

Das Produkt unterliegt der EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE-Reg.-Nr. DE 28737643).

Die Antriebe fallen ab dem 15.08.2018 unter die EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE).



Der Lattenrost; Antrieb, inklusive sein Zubehör (Handscharter, Empfänger, Kabel etc.), Ihres Platin 28 Plus M darf nicht in den Hausmüll gelangen!

Die Entsorgung der Batterien und Blockbatterien unterliegt in der EU der Batterierichtlinie 2006/66/EG, in Deutschland dem Batteriegesetz (BattG) vom 25.6.2009, international den jeweiligen nationalen Gesetzgebungen.



Die Batterien und Blockbatterien (9V, 6LR61) dürfen nicht in den Hausmüll gelangen!

6. EG-Konformitätserklärung für Platin 28 Plus M

EG-Konformitätserklärung EC Declaration of Conformity

im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II A)
according to EC directive 2006/42/EC on machinery (Annex II A)

Name und Anschrift des Herstellers

Name and address of the manufacturer:

EuroComfort Holding GmbH
Vennweg 22
D-46395 Bocholt

Diese Erklärung bezieht sich nur auf das Produkt, in dem Zustand, in dem es bereitgestellt wurde. Nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt. Die Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung des Herstellers umgebaut oder verändert wird.

This declaration relates exclusively to the product in the state in which it was placed on the market and excludes components which are incorporated subsequently. The declaration is no more valid, if the product is modified without agreement of the manufacturer.

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend beschriebene Lattenrostsystem
Herewith we declare that the slatted frame described below

Produktbezeichnung / product denomination:

Lattenrost Platin 28 Plus M (mit Okin-Antrieb)

Serien- / Typenbezeichnung / model/type:

Lattenrost Platin 28 Plus M

Ggf. Maschinen-/Seriennummer / machinery / serial number:

-

allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit entspricht. Die Schutzziele der Richtlinie 2014/35/EG über elektrische Betriebsmittel, der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, der Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG und der Funkgeräte richtlinie 2014/53/EU werden eingehalten.

is complying with all essential requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC and Directive 2014/30/EU relating to electromagnetic compatibility. The safety objectives of the Directive 2014/35/EU relating to electrical equipment, of the Guideline 2011/65/EU relating RoHS, of the Guideline 2009/125/EG relating to the eco design requirements and to the Guideline 2014/53/EU relating to the making available on the market of radio equipment are observed.

Angewandte harmonisierte Normen / Harmonised Standards applied

EN ISO 12100 2011 + Ber.	Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung <i>Safety of Machinery -General principles for design – Risk assessment and risk reduction</i>	EN 60204-1 2010	Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Allgemeine Anforderungen <i>Electrical equipment of machines - General requirements</i>

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen

The person authorised to compile the relevant technical documentation:

EuroComfort Holding GmbH
Herr Schniedertöns
Vennweg 22
D-46395 Bochholt

Bocholt, 30.03.2026 Schniedertöns Moritz, CE-Beauftragter

Ort, Datum
Place, Date

Name, Vorname und Funktion des Unterzeichners
surname, first name and function of signatory

Unterschrift
Signature